



In der Mehrzweckhalle Rain war viel geboten.



Paul Windschüttel und Heinrich Reif spielten.

„Samen, der auf fruchtbaren Boden fällt“

Festgottesdienst mit Bischof Josef Graf – Ghanahilfe Pfarrer Renner feiert Zehnjähriges

Falkenstein. (red) Es war ein großartiges Fest, das der Verein Ghana-Hilfe Pfarrer Renner zum zehnjährigen Bestehen organisiert hat. Der Dankgottesdienst am Freitagabend mit Weihbischof Josef Graf in der großen Pfarrkirche Atting war bis auf den letzten Platz besetzt. Ebenso die Mehrzweckhalle in Rain beim „Bunten Abend“, bei dem die Gäste bestens unterhalten wurden.

„Guten Tag, guten Tag, wünsch ich allen und viel Glück“, sangen die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Atting beim Eingangstor der Kirche zur Begrüßung des Weihbischofs und den weiteren elf Priestern und vier Diakonen, darunter drei Priester aus Ghana.

Den Willkommensgruß und die Vorstellung der Priester hielt Ortspfarrer Alfons Leibl, allesamt Mitglieder und Engagierte beim Verein Ghana-Hilfe.

In seiner Predigt bezog sich Weihbischof Graf auf das Evangelium vom Sämann. Er betonte, dass nicht jeder Same auf fruchtbaren Boden fällt, sondern nur ein Teil davon. Das reiche, denn dieser Teil bringe 30-, 60-, 70-fache Frucht und werde dann wieder weitergegeben. Wichtig sei, dass der Boden gut vorbereitet ist. Und das sei harte Arbeit. Im übertragenen Sinn bezog er dies auf Pfarrer Josef Renner und den Ghana-Hilfe Verein. Einen Teil seiner Predigt widmete er mit wertschätzenden Worten seinen persönlichen Begegnungen und Erfahrungen mit Pfarrer Josef Renner. Vereinsmitglieder sprachen die Fürbitten. Bei der Gabenprozession wurde die Brücke nach Ghana geschlagen und Dinge von hier und dort wurden zum Altar gebracht. Gemeinsam feierte Weihbischof Josef Graf mit den Konzelebranten unter der Assistenz von Diakon Hans Hofmann die Eucharistie, die große Danksagung. Musikalisch zog der Gospelchor „O' Jessas“ unter der Leitung von Thomas Piendl alle Register ihres Könnens mit Liedern, teilweise zum Mitkatschen und Mitsingen. 350 Gäste waren dann der Einladung in die Mehrzweckhalle Rain gefolgt, wo die Vorstandschaft mit fleißigen Helfern für die Bewirtung



Beim Gottesdienst in der Attinger Pfarrkirche.

Fotos: Ghana-Hilfe Pfarrer Renner

sorgte. Vorsitzende Irmgard Hilmer drückte die Freude des Vereins über den guten Besuch aus, wies auf die Festschrift sowie organisatorische Bereiche wie den Marktstand und die Tombola hin. Eloquent führte Moderator Michael Hilmer durch das Programm, wobei er auch interessante Informationen über das Land Ghana, das Schulzentrum und die Klinik in Chamba als Projekte des Vereins weitergab.

Als Vereinsmitglieder lobten MdB Alois Rainer, MdL Josef Zellmeier, Landrat Josef Laumer und Bürgermeisterin Anita Bogner das Engagement des Vereins und würdigten die Mitglieder, Helfer und Unterstützer. Gleichzeitig ermutigten sie zum

Weitermachen und betonten, dass sie sehr gerne Teil dieser großartigen Gemeinschaft sind.

Father Peter Taana überbrachte die Glückwünsche und den Dank des Schulzentrums in Chamba. Ein buntes Potpourri aus musikalischen, tänzerischen und akrobatischen Darbietungen sorgte für Kurzweil. So begeisterten Leo und Fabian aus Stamsried an der Trompete und der Steirischen. Die Klasse 4c stellte die Partnerschule Rain vor und zeigte mit „Hand in Hand“ auf Deutsch und Englisch die Verbundenheit unter den Ländern.

Die Gruppe Saitenverwandt aus Falkenstein mit der zweiten Vorsitzenden Rosi Groß sorgte für unter-

haltsame ruhige Klänge mit Gitarren, Kontrabass und Hackbrettern. „Die fünf Spatzen“ mit Laurin Atzenbeck, Rafael Fauendienst, Jakob Rödl, Paul Seyfried und Raphael Sperl von den Regensburger Domschatzen begeisterten mit ihren herrlichen Stimmen. Elf Mädchen und ein Junge, „die Speedys“ von den Boogie Mäusen zeigten die Choreographie von „Nightmare“ und verblüfften mit ihrem ausdrucksstarken Tanz. Ihr Können als bayrische Vizemeister im Boogie-Woogie zeigten Karina und Lukas auf der Bühne. Mit viel Applaus wurde auch die Vertikaltuchgruppe vom VSV Straubing mit Vorstandsmitglied Luise Altmann bedacht.

Für Furore sorgte der Bayerische Hias, alias Franz Huber aus Dingolfing, mit seinen Gstanzln und dem Lied über die wertvolle Arbeit, die Hilfe und Lichtblicke vom Ghana-Hilfe-Verein.

Den Schlusspunkt setzte Elvis (Marc Charro) mit seinem Repertoire aus Elvis-Liedern und brachte die Gäste spontan nicht nur zum Mitsingen, sondern auch zum Tanzen. Zwischen den Auftritten gab es die Tombola, die von den Vorstandsmitgliedern Elfriede und Hans Hofmann vorbereitet wurde und mit 360 Preisen zahlreicher Spender bestückt war.

Bestens frequentiert war auch das Fairtrade Team der Ursulinen Realschule, die leckere regional produzierte Eissorten und ein breites Angebot von fair gehandelten Produkten aus aller Welt anboten. Für alle Beteiligten war es ein wunderbarer Abend, ein Fest der Freude.



Leo und Fabian traten auf.



Saitenverwandt Falkenstein auf der Bühne.

Ihre Gürtel sind schwarz

Karate-Trainerinnen der DJK meistern die Prüfung zum sechsten Dan

Beucherling. (anh) Freitag, der 13., ist für zwei engagierte Karate-Trainerinnen der DJK Beucherling ein Tag des Erfolges gewesen. Elke Bauer und Evelyn Daschner bestanden erfolgreich ihre Prüfung zum 6. Dan im Shotokan-Karate.

Nachdem ihr Antrag auf Zulassung zur hohen Schwarzgurtprüfung im Oktober 2023 erst vom Landes- und später vom Bundesstilrichtungsreferenten für Shotokan-Karate geprüft und schließlich auf der Bundesversammlung des Deutschen Karate Verbandes Ende 2023 genehmigt wurde, konnten die beiden erfahrenen Trainerinnen ihre

intensive Vorbereitung beginnen. Dazu traten Elke Bauer und Evelyn Daschner nach langer und intensiver Vorbereitung gemeinsam mit Karatekas aus ganz Deutschland in Mömlingen an diesem besagten Freitag zur Gürtelprüfung für hohe Dan-Grade an. Die anspruchsvolle Prüfung nahm eine hochkarätige Prüfungskommission ab.

Es gelang den beiden Beucherlinger Karatekas, die strengen Anforderungen zu erfüllen und die Prüfer mit ihrem Können zu überzeugen. Der Lohn für den schweißtreibenden Einsatz folgte einen Tag darauf im Rahmen des Shotokan-Karate-

Tages in Elsenfeld, als die beiden Trainerinnen ihre Dan-Diplome zum 6. schwarzen Gürtel entgegennehmen durften. Daschner und Bauer gehören damit zu einem sehr kleinen Kreis hoher Dan-Träger, da es in ganz Bayern nur sehr wenige Karatekas mit so hoher Graduierung gibt.

Für alle, die Interesse an dieser faszinierenden Sportart haben, lädt die DJK-Karateabteilung zu einem unverbindlichen Probetraining ein. Weitere Informationen finden sich außerdem auf der Vereinswebsite unter www.djk-beucherling.de/karate.



Elke Bauer und Evelyn Daschner, die beiden Trainerinnen, strahlen, als sie ihre DAN-Diplome zum sechsten schwarzen Gürtel bekommen. Foto: Gerhard Himmel

Zumba-Fitness startet wieder

Zell. (anh) Zumba vereint Tanz und Fitness. Die Kursleiterin ist zertifizierte Zumba-Trainerin. Ab Dienstag, 24. September, startet der Kurs und findet fünfmal von 19.45 bis 20.45 Uhr in der Turnhalle Volksschule Zell statt. Dozentin ist Marina Baumtrog; der Kurs hat die Nummer BP37510 und ist auch buchbar unter www.vhs-cham.de.

Tag der offenen Tür im Steinbruch Raining

Raining. (jh) Der erste Tag der offenen Tür im Steinbruch Raining findet am Freitag, 20. September, statt. Im Mittelpunkt stehen die Themen Gestein, Bergbau und Renaturierung. Um 13 und um 14.45 Uhr erwartet die Besucher jeweils eine Live-Vorführung mit Brechen, Sieben, Laden. Um 14 Uhr, zwischen den beiden Blöcken, werden Spenden an die Vereine der Region überreicht.

Kurs „Woßt as no?“ startet heute

Beucherling. (anh) Der kostenlose Kurs der DJK Beucherling unter dem Motto „Woßt as no?“ startet heute, Freitag, um 17.30 Uhr und findet dann immer freitags zur gleichen Zeit statt.

Dieser Kurs beinhaltet spezielle Übungen für Gedächtnis, Merkfähigkeit und Konzentration sowie gezielte körperliche Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Muskelkraft und Beweglichkeit. Gemeinsam treffen sich die Teilnehmer im Gemeinschaftshaus in Beucherling.

Diesen Kurs gestalten geschulte und ehrenamtliche Kursleiter. Auskunft und Anmeldung bei Seniorenbeauftragtem Gebhard Alsheimer unter Telefonnummer 09468/477.

HIIT-Workout mit Kathrin Richter

Martinsneukirchen. (anh) Das ultimative HIIT-Workout mit dem Titel Strong Nation kombiniert Eigengewichts-, Muskelaufbau-, Cardio- und Plyometrie-Training. In jedem Kurs verbrennt man Kalorien und stärkt dabei die Arm-, Bein-, Bauch- und Po-Muskulatur. Es handelt sich um ein hochintensives Tempo-Training für Anfänger und Fortgeschrittene.

Ab Donnerstag, 26. September, achtmal von 19 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Martinsneukirchen. Dozentin ist Kathrin Richter. Der Kurs hat die Nummer BP37449 und ist auch buchbar unter www.vhs-cham.de.